Gemeindebrief

März - Mai 2026

EVANGELISCHE KIRCHE IN GRÖTZINGEN



Foto u. Jäger

Passionszeit bis Pfingsten – Ökumene – Aus der Gemeinde

nachhaltig · umweltgerecht · glaubwürdig · kirchliches Umweltmanagement



Inhalt

An(ge)dacht	3
Akzente Passion bis Pfingsten	4
Weltgebetstag	6
Region	8
Ökumene	10
Musikalisches	11
Aus der Gemeinde	12
Konfis, Rückblicke	14
Kinderseite	16
Jubilare, Freud und Leid	18
Termine	20
Sachspendenaufrufe	10, 25
Ausblick - traut euch	26
Gruppen/Kreise	27
Kontakte	28

„Steh auf und erhebe dich!“

Nichts drückt den christlichen Glauben so deutlich aus wie die Geschichte von der Auferstehung. **Christus ist von den Toten auferstanden**.

Aber das ist alles andere als leicht zu begreifen. Für diese Botschaft von lebensverändernder Kraft brauche ich Schlüsselerlebnisse, die mich erahnen lassen, was eigentlich so unfassbar für mich bleibt. Ich brauche starke Bilder. Die Natur hält sie bereit. Sie legt ihr Leichenhemd ab und erwacht im Frühjahr aus ihrem Winterschlaf. Lichtdurchflutete Tage bringen die Lebensgeister zurück.

Die Blüten der Magnolie werden schon in der vorhergehenden Vegetationsperiode des letzten Jahres angelegt und blühen im Frühling auf. Was für ein Bild: Es ist vorher im Plan Gottes angelegt, dass es weitergeht mit dir, mit deinem Leben und dieser Welt. Die Frühlingssonne verändert die Erde. Vom Eis befreit duftet die Luft nach Leben. Das kleine Mädchen hüpft bei den ersten warmen Sonnenstrahlen durch den Garten ihrer Eltern, tanzt und singt. Ein Lied, das es im Kindergarten gelernt hat: „Gottes Liebe ist so wunderbar, so groß, was kann größer sein …“

Wie die Frühlingssonne die Erde verwandelt, so verändert Gott auch uns: „Steh auf, versuche dich zu erheben …“, sagt jemand mit einem lächelnden Gesicht nach der OP zu mir. Und ich merke, wie ich trotz Schmerzen schon aufgestanden war und ein paar Schritte machte. Wer dieses Leben mit Haut und Haaren liebt, will aufstehen, taucht ein in eine neue Existenz. „Wer mein Wort hört“, sagt Jesus, „und glaubt dem, der mich gesandt hat, der hat bereits das ewige Leben.“ (Johannes 5,24)

„Steh auf, erhebe dich!“ – Unsere Hoffnung wird geboren. Wie man einen Säugling zum ersten Mal vorsichtig im Arm hält. Wer das erlebt hat, wird es nicht mehr vergessen. Meine Schlüsselerlebnisse sind Bilder für die lebensstiftende Kraft eines Gottes, der sich im auferweckten Jesus zu uns bekennt.

So beginne ich Ostern zu begreifen. Es geht um mich und mein Leben im Angesichte Gottes. Und ich bin bereits jetzt ein Teil seiner Liebe. In diesem Sinne wünsche ich Euch:

Gesegnete Ostern!

Markus Wittig

Passionszeit

> Ich aber will noch einen Moment stehen bleiben, will verweilen beim weinenden Jesus. So wie die Passionszeit vor Ostern es auch tut, wenn sie uns an das Leiden Jesu erinnert. TINA WILLMS



Grafik Pfeffer

Es gibt auch dieses Jahr wieder zwei **Passionsandachten,** am **4. und 18. März** um 19 Uhr in der Kirche. Und am **27. März** laden wir um 19 Uhr zu **„Musik und Passion“** in die Kirche ein. Bei diesen Gelegenheiten können Sie dem Tag und der jeweiligen Woche noch mal einen besonderen Akzent geben. Unter dem Thema **„Menschen zwischen Schuld und Vergebung“** schauen wir uns Szenen der Passionsgeschichte und die Jünger Judas und Petrus an.

Den letzten Sonntag in der Winterkirche, am **8. März**, nutzen wir für einen Familiengottesdienst mit **Tauferinnerung**. Dazu werden wir Taufjahrgänge persönlich einladen, aber alle sind willkommen! Er beginnt erst um 11 Uhr, und im Anschluss bieten wir ein **Gemeindeessen** an. Dafür bitten wir zur besseren Planung sich bis 5. März im Pfarramt anzumelden. Danke!

Zur **Jubelkonfirmation** am **15. März** um 10 Uhr sind uns alle herzlich willkommen, die vor 50, 60, 65 und 70 Jahren konfirmiert wurden.



Am Palmsonntag, **29. März,** gibt es um 19 Uhr eine **Abendandacht** mit dem Angebot der Einzelsegnung.

An **Gründonnerstag, 2. April**, feiern wir um 19 Uhr einen Gottesdienst mit **Tischabendmahl** in der Kirche. Sie alle sind eingeladen, sich an den letzten Abend Jesu vor seinem Tod zu erinnern. Der Regenbogenchor gestaltet den Gottesdienst mit.

Den Todestag Jesu begehen wir mit unserem **Abendmahlsgottesdienst an Karfreitag, 3. April**, um 10 Uhr in der Kirche mit dem Kirchenchor.

Ostern bis Pfingsten

Am **Ostersonntag, 5. April**, feiern wir die Auferstehung Jesu um 6 Uhr in einer **Ostermorgenandacht** „Vom Dunkel zum Licht“ in der Kirche. Und um 10 Uhr findet der **Ostergottesdienst** mit Abendmahl in der Kirche mit dem Kirchenchor statt.

Am **Ostermontag, 6. April**, sind Sie alle herzlich um 10 Uhr zu einem **Gottesdienst** ins **Martin-Luther-Haus** eingeladen.



Grafik Pfeffer

Die **Konfirmand:innen** gestalten den Gottesdienst am **3. Mai**, bei dem wir auch Abendmahl feiern und am **10. Mai** werden sie dann in einem feierlichen Gottesdienst zur **Konfirmation** gesegnet. Beide Gottesdienste sind um 10 Uhr.

Auch **Pfingstsonntag, 24. Mai**, feiern wir um 10 Uhr einen **Abendmahlgottesdienst** und am **Pfingstmontag, 25. Mai,** laden wir um 11 Uhr in großer ökumenischer Runde zum Gottesdienst in den **Schloßpark Durlach** ein.

„Kommt! Bringt eure Last.“

Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Mt 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und



Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.



Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christinnen und Christen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.

Laura Forster
Weltgebetstag der Frauen
Deutsches Komitee e. V.

Zum Gebet laden wir ein
Freitag, 6. März
Christuskapelle, Mühlstraße
18:00 Uhr Landinformationen
18:45 Uhr Gottesdienst mal ganz anders und anschließend gemütliches Beisammensein

Cornelia Trommer-Klimpke
Evangelisch-methodistische Kirche



Fotos Albrecht Ebertshäuser

Kulinarische Wanderung im April



Gustav-Adolf-Werk

Das Gustav-Adolf-Werk (GAW) ist das Diaspora-Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland. Seit 1832 unterstützt es evangelische Gemeinden, die in ihrem Land eine Minderheit bilden und oft unter schwierigen Bedingungen leben. Mit Spenden und Kollekten fördert das GAW unterschiedliche Projekte:

- Den Bau und Erhalt von Kirchen, Gemeinde- und Pfarrhäusern
- Unterstützung von Kindergärten, Schulen und sozialen Einrichtungen
- Theologische Ausbildung und Stipendien für junge Menschen.

Auch in Baden ist das GAW tief in der Geschichte und im Leben der Gemeinden verwurzelt. Mit evangelischen Christen und Christinnen sind wir über das GAW weltweit im Glauben und im Gebet verbunden. Wir möchten die Diaspora-Gemeinden dabei unterstützen, ihren Glauben und ihre Hoffnung in ihrem jeweiligen Land weiterzugeben. Dafür braucht es geschützte Gebäude und heizbare Räume. Im Jahr 2026 erbitten wir daher Ihre Spende besonders für zwei Projekte in Estland:

Die Kirchengemeinde Puhja benutzt ihr Pfarrhaus auch für Gemeindeveranstal-

tungen, z.B. für Kindergottesdienste und einen Jugendtreff. Die meisten Öfen im Pfarrhaus funktionieren nicht, so dass die Räume im Winter derzeit nicht genutzt werden können und die Veranstaltungen im Wohnzimmer der Pfarrfamilie stattfinden oder ausfallen müssen. Brennholz gibt es genug, aber die Öfen müssen wieder instandgesetzt werden, damit sie energiesparend heizen und den Anforderungen der Umweltauflagen entsprechen. Erforderliche Summe: 5.000 Euro.



In Pilistvere müssen zwei Türen der Kirche aus dem 13. Jahrhundert, die ein Kulturdenkmal ist, restauriert werden. Sie sind morsch und lassen Wind und Kälte durch. Trotz ihres schlechten Zustandes zeugen sie von der langen Geschichte der Kirche und haben einen künstlerischen Wert, so dass eine Meisterwerkstatt mit der Restaurierung beauftragt werden muss. Erforderliche Summe: 5.000 Euro.

Ich selbst konnte mich bei einem Besuch der Gemeinden von Puhja und Pilistvere im Jahr 2025 von der lebendigen Gemeindearbeit und der Schönheit der Kirchen überzeugen. Pfarrer und Ehrenamtliche leisten eine ausgezeichnete Arbeit und verdienen unsere Unterstützung. Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei, Glauben und die Gemeinschaft über Grenzen hinweg zu stärken. Sollten mehr Spenden als die erbetene Summe eingehen, behalten wir uns vor, weitere Projekte in Estland bzw. vergleichbare Projekte in anderen Ländern zu unterstützen.

Bitte nutzen Sie die folgende Bankverbindung:
Spendenkonto GAW Evangelische Bank
Gustav-Adolf-Werk -Hauptgruppe Baden-

IBAN: DE67 5206 0410 0000 5067 88
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck „Jahressammlung“

Die Jahressammlung wird am Freitag, 20. März 2026 um 18 Uhr in der ev. Gustav-Adolf-Kirche, Hebelstraße 2, 76669 Bad Schönborn eröffnet. Wie viele Gemeinden in Baden ist die dortige Kirchengemeinde nicht nur über den Namen ihrer Kirche, sondern auch in ihrer Entstehungszeit und über ihr gegenwärtiges Gemeindeleben mit dem Gustav-Adolf-Werk verbunden. Herzliche Einladung!

Herzlichen Dank für Ihre Spende!
Mit besten Wünschen aus der GAW-Geschäftsstelle in Baden

Ihre Pfarrerin Dr. Gesine v. Kloeden
Geschäftsführerin

Kuchenspenden für den Sonntagstreff

Für unseren **Sonntagstreff für Menschen in schwierigen Lebenslagen** am Sonntag, dem **22. März 2026**, bitten wir um Kuchenspenden. Die Kuchen können am Samstag, 21. März, von 10 bis 12 Uhr oder am Sonntag, 22. März, ab 9 Uhr im Martin-Luther-Haus, Fröbelstraße 5, abgegeben werden.

Wir bedanken uns schon jetzt ganz herzlich für die Kuchenspenden.



Foto Lodz

Ev. Kirchengemeinde Grötzingen
Kath. Kirchengemeinde Grötzingen
Ev.-meth. Kirche Grötzingen

Ökumenisches Glaubensgespräch 2026



Alles neu – Angst und Hoffnung?

Ein Kreis aus Mitgliedern der evangelischen, katholischen und der ev.-meth. Gemeinden bereitet auch in diesem Jahr einen Abend für Glaubensgespräche vor. Dabei soll die Jahreslosung Orientierung geben.

Herzliche Einladung zu folgenden Terminen:

Ökumenisches Glaubensgespräch,
Christuskapelle, Mühlstraße
Mittwoch, 15. April, 19:30 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst, ev. Kirche
Sonntag, 19. April, 10:00 Uhr

Konzert

Joseph
Haydn

Die Schöpfung

Chor
Ökumenischer
Chor Grötzingen

Sonntag 26.04.2026, 19 Uhr, ev. Kirche Grötzingen

Sarah Kuppinger, Sopran
Shichao Cheng, Tenor
Mark Grishin, Bass
Karlsruher Kammerensemble
Notos Bläserquintett
Ökumenischer Chor Grötzingen
Leitung Gerhard Jügelt und Norbert Krupp

Der Eintritt ist frei - um Spende wird gebeten.



Probe im Martin-Luther-Haus

Ältestenkreis

Nach der Kirchenwahl wurde der bisherige Ältestenkreis in einem Gottesdienst am 4. Advent feierlich verabschiedet. Gleichzeitig wurden die neu gewählten Ältesten in ihr Amt eingeführt. Pfarrer Wittig, Diakonin Aydt und Vikarin Hankel dankten den ausscheidenden Kirchenältesten herzlich für ihren langjährigen Einsatz, der sich bei einigen über mehrere Wahlperioden erstreckte. Mit offenem Ohr hatten sie stets ein Gespür für Wünsche und Anregungen der Gemeinde.

Für die kommenden sechs Jahre wird nun der neue Ältestenkreis gemeinsam mit Pfarrer Wittig und Diakonin Aydt die Arbeit in der Gemeinde gestalten und weiterentwickeln. Für diesen Dienst wurde ihnen Gottes Segen zugesprochen.

Christiane Jäger



Verabschiedet wurden: v.l.n.r. Gerda Arzet, Gesa Czolbe, Gerda Holzäpfel, Hartmut Schmeck, Sabine Benz, Volker Forster, Elisabeth Werner (nicht auf dem Foto Elke Heil, Dr. Marion Heublein)



Eingeführt wurden: v.l.n.r. 1. Reihe Annette Heidt, Ruth Fiedler, Waltraud Hirsch-Ruziczka, Jörg Fugmann, Sandra Kaselitz, 2. Reihe: Diakonin Ulrike Aydt, Constanze Schubert-Heide, Gerhard Jügelt, Dr. Cornelia Puskás, Dr. Carsten Gandenberger, Arne Leeflang, Pfr. Markus Wittig

Unser Kirchendienst-Team hat ein neues Mitglied!

Wir freuen uns Frau Julia Keller als neue Kirchendienerin begrüßen zu dürfen. Sie wohnt in Grötzingen, ist 28 Jahre alt, verheiratet und Mutter eines einjährigen Sohnes. Ein kleines Kuriosum am Rande. Sie stammt aus Berghausen und ist bei der dortigen evangelischen Gemeinde aktiv in der Konfi-Arbeit und im Gottesdienstausschuss. Deshalb hat sie sich auch umpfarren lassen.



Foto W. Hirsch-Ruziczka

Unsere beiden langjährigen Kirchendienerinnen Gerda Arzet und Christiane Knab-Rumold werden nun durch ihre neue Kollegin etwas entlastet. Im Gottesdienst am 11. Januar hatte Frau Keller bereits ihren Einstand und wurde der Gemeinde vorgestellt.

Wir alle heißen Frau Keller herzlich willkommen!

Waltraud Hirsch-Ruziczka

5000 Brote

Auch in der vergangenen Adventszeit haben unsere Konfirmandinnen wieder an der Aktion „Konfis backen 5000 Brote“ von Brot für die Welt teilgenommen. Am 6. Dezember fuhren 7 Konfirmandinnen mit Gesa Czolbe, Kurt Fischer und Markus Wittig nach Aue zur Bäckerei Weber. Bäcker Weber stellte großzügig den Teig, die Backstube und seine Arbeitszeit zur Verfügung und wies die Konfirmandinnen ins Brotbacken ein. Am Abend fuhren sie mit ungefähr 100 Mischbroten wieder nach Grötzingen und verteilten die Brote am Sonntag nach dem Gottesdienst für eine Spende. So konnten sie ca. 500 € an Brot für die Welt überweisen, das damit Ausbildungsprojekte in Südamerika, Afrika und Asien unterstützt.

Markus Wittig





Fotos Markus Wittig

Konfirmation 2026

Am 10. Mai sollen konfirmiert werden:

Lea App
Lilia Döpfert
Lili Engel
Mia Kaselitz
Selina Kiss
Henri Köcher
Luis Matthes
Carl Meiringer
Sarah Mittenzwey
Caroline Patzig
Frieda Sievers
Mattis Weiß
Felicitas Wiele
Joshua Wohlhaupter



Adventliche Wanderung

Mit dem letzten Gemeindebrief erreichte uns auch ein Adventskalender gefüllt mit den verschiedensten Angeboten der Region Ost im Dezember.

In Grötzingen wurde eine adventliche Wanderung angeboten. Treffpunkt war der Rathausplatz. Von da ging es über den Knittelberg zum Spielplatz beim Naturfreundehaus. Hier erwartete uns ein Heißgetränk und weihnachtliches Gebäck, gerade richtig für eine Rast.

Weiter ging es dann Richtung Berghausen auf dem oberen Höhenweg, vorbei am Malereck, wo uns eine schöne Aussicht beschert war. Nach der Mittagspause im „Laub“ führte uns der Weg entlang der Pfinz zurück nach Grötzingen. Eine schöne Tour immer wieder oder auch neu für die Mitwanderer aus Stupferich und Aue.

Christiane Jäger



Foto Gisela Ehmann



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Rätsel: In welchem Nest sind die meisten Ostereier?



Gefüllte Eier

Schäle ein paar hartgekochte Eier und schneide sie längs mit dem Messer in zwei Hälften. Entnimm die Eigelb-Kugeln und verrühre sie mit klein geschnittener Paprika und Petersilie, Frischkäse, Salz, Pfeffer und einem Klacks Senf zu einer cremigen Masse.





Dann fülle die Eiweißhälften mit Hilfe einer Spritztüte mit der leckeren Füllung. Guten Appetit!



Mutige Frauen



Seit Jesus in Jerusalem ist, wollen auch viele Frauen mit ihm sprechen und ihm zuhören. Er ist gut befreundet mit Marta und Maria, die er in ihrem Haus in Bethanien besucht. Ein anderes Mal nimmt er eine Frau auf, über die sehr gelästert wird. «Alle sind willkommen in Gottes Reich» sagte Jesus zu Maria von Magdala. Sie ist so dankbar und salbt ihm die Füße mit einem kostbaren Öl, wie einem König.

Als Jesus gestorben ist, besuchen zwei Frauen sein Grab. Ein Engel erscheint ihnen und verkündet, dass Jesus auferstanden ist. Sie überwinden ihre Furcht und freuen sich. Bald danach erscheint einer Frau der lebende Jesus selbst und sagt ihr, sie solle allen von dieser Begegnung erzählen.



Was qualmt und hoppelt über die Wiese? Ein Karminchen!



Auflösung: In welchem Nest sind die meisten Eier? – In dem Nest mit 8 Eiern.

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



KunterBunte KinderKirche

10-12 Uhr im evangelischen Gemeindehaus/Kirche
für Kinder ab dem Vorschulalter
18.04. Mit offenen Augen
09.05. Glückskinder

KinderKreativ Werkstatt im Kirchenjahr

10:00-12:30 Uhr im ev. Gemeindehaus für Kinder ab dem Schulalter
28.03. Osterwerkstatt

FamilienZeit mit der Kirchenmaus

10:00-11:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus
für Familien mit Kleinkindern
21.03. interaktiver Zwergengottesdienst
Miteinander feiern, Zeit zum Spielen, miteinander essen und reden!
Wir bieten Getränke und einen kleinen Snack, Familien können gerne Fingerfood mitbringen!

KinderFerienzeit

für Kinder von 6-12 Jahren
03.08. - 07.08.
Achtung: Ab sofort Platz Reservierung möglich!
Anmelde-Flyer ab Mitte März auf unserer Homepage und im Pfarramt erhältlich!
Anmeldung per E-mail/Briefkasten Pfarramt
Rückfragen gerne:
Tel: 463043, Ulrike.aydt@kbz.ekiba.de

Bitte haben sie Verständnis,
wenn wir die Angaben
zu Freud und Leid in der
Online-Ausgabe weglassen.

Gottesdienste März 2026

So	01.03.	10:00	Gottesdienst (Pfr. Eberhard Weber)	MLH
Mi	04.03.	19:00	Passionsandacht	Kirche
Do	05.03.	15:30	Senioren-Gottesdienst Haus Speitel (Aydt)	HSp
So	08.03.	11:00	Gottesdienst mit Tauferinnerung (Wittig, Aydt) anschließend Gemeindeessen	MLH
So	15.03.	10:00	Festgottesdienst mit Jubelkonfirmation (Wittig)	Kirche
Mi	18.03.	19:00	Passionsandacht	Kirche
Do	19.03.	15:30	Senioren-Gottesdienst im Hanne-Landgraf-Haus (Aydt)	HLG
So	22.03.	10:00	Gottesdienst (Wittig)	Kirche
So	29.03.	19:00	Beginn Sommerzeit! Abendgottesdienst an Palmsonntag (Wittig) mit der Möglichkeit zur Einzelsegnung	Kirche



Seit rund 40 Jahren lädt **"7 Wochen Ohne"** als Fastenaktion der evangelischen Kirche dazu ein, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. **Millionen Menschen** machen mit: für sich allein, in Familien oder als Fastengruppe in Gemeinden. Sie **verzichten** nicht nur auf das eine oder andere **Genussmittel**, sondern folgen der **Einladung zum Fasten im Kopf** unter einem jährlich wechselnden Motto. Das Aktionsmotto 2026 vom 18. Februar bis 6. April heißt **"Mit Gefühl! Sieben Wochen ohne Härte".**

Veranstaltungen März 2026

Mi	04.03.	10:00	Literaturkreis	GS
Fr	06.03.	18:00	Ökumenischer Weltgebetstag Nigeria in der ev.-meth. Christuskapelle, Mühlstraße	EMK
			Tafelsammlung 08.03 - 15.03.	
Fr	13.03.		Museumsgruppe	
Sa	14.03.	15:00	Café plus "Oster-Workshop" und "Frühlingsbilder aus Filz"	MLH
Di	17.03.	17:00	Besuchsdienstkreis	GS
Fr	20.03.		Wandergruppe Treffpunkt Bhf Grötzingen	
Sa	21.03.	10:00	Familienzeit für Familien mit Kleinkindern	GS
So	22.03.		Ab 12 Uhr Sonntagstreff für Menschen in schwierigen Lebenslagen	MLH
Di	24.03.	17:00	Dienstags-Treff „Auf der Suche nach Gott in gottloser Zeit“ – aus den Briefen und Tagebüchern der Etty Hillesum mit Eckhart Marggraf	MLH
Mi	25.03.	19:00	Konfi-Elternabend	GS
Do	26.03.	14:30	„Treff bei Luther“ Thema: „Mit meinen eigenen Händen“ Hand-Arbeit	MLH
Fr	27.03.	19:00	Musik und Passion, u.a. Grötzinger Kammerchor, Lesungen Pfr. Wittig	Kirche
Sa	28.03.	10:00	Osterwerkstatt	GS



Gottesdienste April 2026
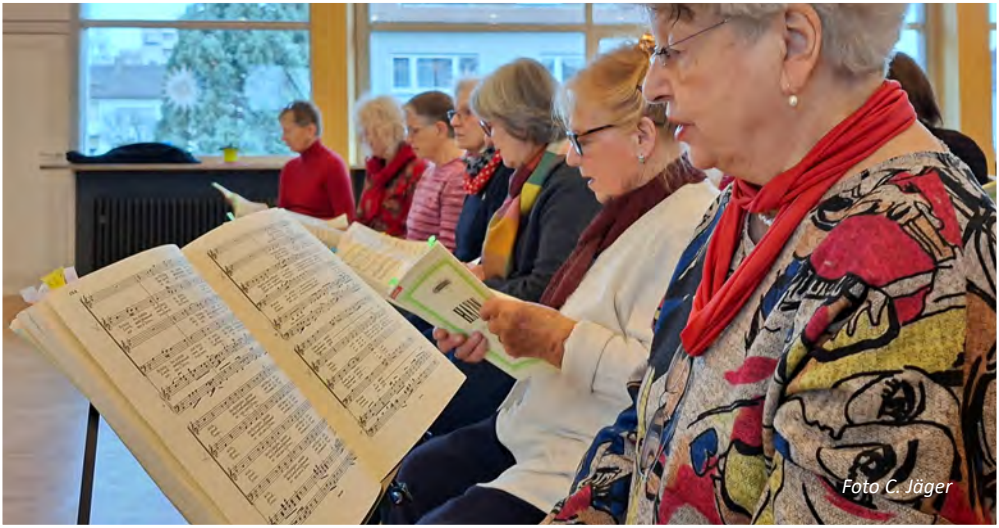
Do	02.04.	19:00	Gottesdienst an Gründonnerstag mit Tischabendmahl (Wittig)	Kirche
Fr	03.04.	10:00	Gottesdienst an Karfreitag mit Abendmahl (Wittig) und mit dem Kirchenchor	Kirche
So	05.04.	06:00	Ostermorgenfeier „Vom Dunkel ins Licht“ (Wittig)	Kirche
		10:00	Festgottesdienst an Ostern mit Abendmahl (Wittig) und mit dem Kirchenchor anschließend Kirchenkaffee	Kirche
Mo	06.04.	10:00	Gottesdienst am Ostermontag (Prädikantin Monika Manthey)	MLH
So	12.04.	10:00	Gottesdienst (Prädikantin Ute Renner)	Kirche
Do	16.04.	15:30	Senioren-Gottesdienst im Hanne-Landgraf-Haus (Aydt)	HLG
So	19.04.	10:00	Ökumenischer Gottesdienst zum Glaubensgespräch	Kirche
Di	21.04.	15:30	Senioren-Gottesdienst Haus Speitel (Aydt)	HSp
So	26.04.	10:00	Gottesdienst (Wittig)	Kirche



Grafik Pfeffer

Veranstaltungen April 2026

Mi	01.04.	10:00	Literaturkreis	GS
Sa	11.04.	15:00	Café Plus	MLH
Mi	15.04.	19:30	Ökumenisches Glaubensgespräch, ev.-meth. Christuskapelle, Mühlstraße	EMK
Fr	17.04.		Wandergruppe Treffpunkt Bhf Grötzingen	
Sa	18.04.	10:00	KunterBunteKinderKirche	GS
		11:00	4-Gänge-Menü - Kulinarische Wanderung	Stadtkirche Durlach
So	26.04.	19:00	Konzert Joseph Haydn „Die Schöpfung“ mit dem ökumenischen Chor u.a.	Kirche
Di	28:04.	17:00	Dienstags-Treff mit Buchvorstellung: „Magda u. André Trocmé – ein Leben in Liebe und Widerstand“ mit Ute Dehne-Niemann und Gudrun Schultze	MLH



Der ökumenische Chor bei einer Probe von Haydns Schöpfung im Martin-Luther-Haus.

Gottesdienste Mai 2026

So	03.05.	10:00	Gottesdienst der Konfirmand:innen mit Abendmahl	Kirche
Di	05.05.	15:30	Senioren-Gottesdienst im Haus Speitel (Aydt)	HSp
So	10.05.	10:00	Festgottesdienst zur Konfirmation (Wittig)	Kirche
Do	14.05.	10:00	Gottesdienst an Himmelfahrt (Wittig)	Kirche
So	17.05.	10:00	Gottesdienst (Wittig)	Kirche
Do	21.05.	15:30	Senioren-Gottesdienst im Hanne-Landgraf-Haus (Aydt)	HLG
So	24.05.	10:00	Gottesdienst an Pfingsten mit Abendmahl (Würfel)	Kirche
Mo	25.05.	10:00	Ökumenischer Regio-Gottesdienst (Team) an Pfingstmontag im Schlossgarten Durlach / bei Regen in der Karlsburg	Durlach
So	31.05.	10:00	Gottesdienst (Scheffel)	Kirche

Veranstaltungen Mai 2026

Mi	06.05.	10:00	Literaturkreis	GS
Fr	08.05.		Museumsgruppe	
Sa	09.05.	10:00	KunterBunteKinderKirche	GS
		15:00	Café Plus	MLH
			Tafelsammlung 10.05. - 17.05.	
Fr	15.05.		Wandergruppe Treffpunkt Bhf Grötzingen	
Di	26.05.	17:00	Dienstags-Treff: Märchen aus aller Welt – mit Margarethe Schüßler	MLH

Wir sammeln für die Ettlinger Tafel

Gleich zu Beginn des neuen Jahres haben wir wieder die von Ihnen gespendeten Lebensmittel bei der Ettlinger Tafel abgegeben. Dank einiger Geldspenden konnten wir in Absprache mit dem Tafelteam noch frische Waren besorgen. Joghurt, Quark, Butter und Käse sind immer willkommen und ergänzen die gesammelten haltbaren Lebensmittel.

Bei unseren letzten Abgaben ist uns aufgefallen, dass die Regale relativ leer waren. Insofern machen unsere Sammlungen leider immer noch Sinn. Wir werden auch immer freudig begrüßt mit ‚Grötzingen kommt'! Die Ettlinger Tafel, die vom Diakonischen Werk getragen wird, ist immer sehr dankbar!

Unterstützen Sie die Sammlung mit dem Kauf von haltbaren Grundnahrungsmitteln wie: Mehl, Öl, Zucker, Salz, Nudeln, Reis, Konserven, Kaffee, Tee, Hülsenfrüchte, Tütensuppen …

Sammeltermine:

- **08. bis 15. März 2026**
- **10. bis 17. Mai 2026**

Abgabestellen sind:

- **im Vorraum des Gemeindesaales bei der Kirche**
- **zu den Dienstzeiten im Pfarrbüro**

Wir danken allen **Spenderinnen und Spendern** und freuen uns, wenn Sie uns auch weiter tatkräftig unterstützen.

Das Tafel-Team der evangelischen Gemeinde Grötzingen

Elisabeth Werner, Sabine Benz,
Volker und Maren Forster



Foto Sabine Benz

TRAUT EUCH – MIT GOTTES SEGEN

am 20. Juni 2026, 12 – 18 Uhr
Stadtkirche Durlach

Deutschlandweit gibt es 2026 an vielen Orten die Möglichkeit, einfach zu heiraten – ohne lange Vorbereitung, aber mit allem, was es braucht:

- Es ist eine Zeit nur für euch, um eure Liebe zu feiern.
- Ein besonderer Moment: ein Fest, würdevoll, mit Gottes Segen.
- Einfach heiraten bedeutet einfach Segen empfangen.

In Durlach gibt es dieses Angebot auch an einem Datum, das man sich gut merken kann: 20.06.2026 (amerikanisch: six – twenty - twenty-six). Pfarrerinnen und Pfarrer der Region Ost freuen sich auf euch. Eine:r von ihnen führt ein Gespräch mit euch und segnet euch in einer kleinen Feier mit Musik nach euren Wünschen in der Stadtkirche. Anschließend könnt ihr im nahegelegenen Gemeindehaus mit einem Glas Sekt oder Selters anstoßen und Erinnerungsfotos an der Fotobox machen.

Das Standesamt Durlach bietet an diesem Tag Termine für Eheschließungen an (standesamt@durlach.karlsruhe.de oder Tel. 133-1931).

Bei Verheirateten kann die Segnung als kirchliche Heirat eingetragen werden. Auch eine Erneuerung des Eheversprechens ist möglich.

Wer Wartezeiten vermeiden möchte und sich eine persönlichere Gestaltung der Segnung wünscht, kann sich online für eine Uhrzeit von 14 bis 18 Uhr anmelden. Von 12 bis 14 Uhr ist eine „Segnung pur“ auch spontan möglich.



Impressum

Redaktion:
Markus Wittig (V.i.S.d.P.) und Team
Layout: Gesa Czolbe und Christiane Jäger

Nächste Gemeindebrief – Ausgabe
Juni - September 2026:

Einreichungstermin:	28.04.2026
Erscheinungstermin:	27.05.2026

Kirchenchor
Chorleiterin: Eva Lichtenberger
Probe: Donnerstag, 20 Uhr (GS)
Kontakt: Waltraud Kunz
☎ 0721 481755

Regenbogenchor
Chorleiterin: Fang-Chen Chen
Probe: Mittwoch, 20 Uhr (GS)
Kontakt: Klara Conrad
☎ 0721 462509

Posaunenchor
Chorleiter: zur Zeit Andreas Bender
Probe: Freitag, 20 Uhr (MLH)
Jungbläser nach Vereinbarung
Kontakt: Thomas Kumm
☎ 07240 6150162
posaunenchor.ka.groetzingen@gmail.com

Fröbelspatzen
Chorleiterin: Rita Huber-Süß
Proben (MLH)
4-8 Jährige: Donnerstag, 16:00 - 16:45 Uhr
ab 9 Jahre: Donnerstag, 17:00 - 17:45 Uhr
info@rita-huber-suess.de

Museumsgruppe
Organisation: Gudrun Schultze
2. Freitag / ungerade Monate
☎ 0721 463424

Wandergruppe
Organisation:
Rainer Ehmann ☎ 0721 481589 und
Siegfried Bauch ☎ 0721 483043
3. Freitag / Monat

Boulegruppe
Organisation: Volker Forster
i. d. R. Mittwochnachmittag
Bouleplatz am Niddaplatz
☎ 0721 483263

Treff am Dienstag
Organisation: Gerda Arzet
i. d. R. 4. Dienstag / Monat
19 Uhr, Winterzeit 17 Uhr (MLH)
☎ 0721 468727

Krabbelgruppe
Grötzinger Glühwürmchen
Gruppenleiterin: Anne Vortkamp
Freitag, 10 - 11:30 Uhr (MLH-UG)
☎ 0178-6960689
a.vortkamp@gmail.com

Literaturkreis
Organisation: Barbara Hohkamp
1. Mittwoch/Monat, 10 Uhr (GS)
☎ 0721 66775406

Café plus
CAFÉ+PLUS
Organisation: Dr. Cornelia Puskas
2. Samstag / Monat, 15 Uhr (MLH)
☎ 0721 4905736

Informationen zu den Gruppen erhalten Sie auch im Pfarramt



Evangelische Kirche in Karlsruhe - Pfarrgemeinde Grötzingen

Kirchstraße 15, 76229 Karlsruhe
Bankverbindung:
IBAN: DE15 6605 0101 0011 2240 60
BIC: KARSDE66XXX

Ansprechpartner/innen im Pfarramt:

☎ 0721 463043
0721 465402
groetzingen.karlsruhe@kbz.ekiba.de

Pfarrer:
Markus Wittig

Diakonin in der Gemeinde:
Ulrike Aydt
ulrike.aydt@kbz.ekiba.de
Sprechzeit:
Mittwoch 18:00 - 19:00 Uhr

Sekretärin:
Veronika Lutz
Sprechzeiten:
Dienstag 09:00 - 12:30 Uhr
Donnerstag 13:00 - 16:30 Uhr
Freitag 13:30 - 17:00 Uhr

Evangelische Sozialstation Karlsruhe GmbH (Süd)

mit Nachbarschaftshilfe und
mobilem sozialen Hilfsdienst
Herrenalber Straße 45
☎ 0721 98843-0

Kindertagesstätten:

Fröbelstraße 7 ☎ 20323678
Am Kegelsgrund 32 ☎ 462203

Förderverein Evangelische Kirchengemeinde Grötzingen e. V.

1. Vorsitzender: Eckhart Marggraf
Im Speitel 114, 76229 Karlsruhe
eckhart.marggraf@magenta.de
Bankverbindung:
IBAN: DE75 6605 0101 0108 0678 77
BIC: KARSDE66XXX

Startpunkt - Elterncafé im MLH

Leitung: Karin Roth
Montag 10:00 - 12:00 Uhr
☎ 0151 46780410
startpunkt.durlach@awo-karlsruhe.de

Kinder- und Familienzentrum (Kifaz)

Leitung: Dörthe Wiedenroth
Im MLH - Untergeschoss
Einmal im Monat an einem
Mittwoch 14:00 - 17:00 Uhr
☎ 0721 2039-7048 oder-7228
Kifaz.groetzingen@dw-karlsruhe.de

Weitere Informationen und Berichte finden Sie unter:
www.eki-groetzingen.de

Legende Veranstaltungsorte:

MLH	Martin-Luther-Haus, Fröbelstraße 5
GS	Gemeindesaal, Kirchstr. 15